

# WIRTSCHAFT.WEITER.DENKEN.

Hans-Matthöfer-Preis für Wirtschaftspublizistik

## Hans-Matthöfer-Preis für Wirtschaftspublizistik „Wirtschaft.Weiter.Denken.“ 2018

Montag, den 19. März 2018 | 13:00 – 16:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1, Konferenzsaal, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin

## Preisverleihung an Branko Milanović

Die ungleiche Welt – Migration, das Eine Prozent und die Zukunft der Mittelschicht, Suhrkamp Verlag, Berlin 2016

Der diesjährige Hans-Matthöfer-Preis für Wirtschaftspublizistik „Wirtschaft.Weiter.Denken.“ geht an den serbisch-US-amerikanischen Ökonomen Branko Milanović. Die Jury ehrt damit sein Buch „Die ungleiche Welt – Migration, das Eine Prozent und die Zukunft der Mittelschicht“. Darin analysiert der Autor den Zusammenhang zwischen globaler Ungleichheit und Migration.

Die Jury begründet ihre Entscheidung wie folgt: „Branko Milanović hat in den vergangenen Jahren maßgeblich zum Verständnis des Problems der globalen Ungleichheit beigetragen. [...] Milanović löst in seinem Buch einen vermeintlichen Widerspruch auf: Zwar hat die Ungleichheit zwischen Schwellen- und Industrieländern durch die Globalisierung abgenommen [...]. Innerhalb vieler entwickelter Länder hat das Einkommensgefälle jedoch teilweise drastisch zugenommen. Der frühere Weltbank-Ökonom hat damit die Grundlage gelegt, zielgenaue Instrumente zu entwickeln, die es erlauben, die Ungleichheit wieder zu reduzieren.“

Branko Milanović zeigt in seinem Buch eindrücklich: Ausgerechnet die obersten Einkommensgruppen haben in den vergangenen Jahrzehnten vom steigenden Wohlstand besonders stark profitiert. Die Mittel- und Unterschicht hingegen kaum. Milanović warnt: diese Entwicklungen gefährden nicht nur die wirtschaftliche Stabilität. Die massive globale Ungleichheit führt auch zu zunehmender Migration aus den armen Ländern des Südens in den reichen Norden. Damit ist Ungleichheit Wasser auf die Mühlen des Rechtspopulismus und bedroht letztlich unsere Demokratie.

Mit dem Hans-Matthöfer-Preis für Wirtschaftspublizistik „Wirtschaft.Weiter.Denken.“ ehrt die Hans-und-Traute-Matthöfer-Stiftung (HTMS) in der Friedrich-Ebert-Stiftung Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler\_innen, die jenseits der volkswirtschaftlichen Standardtheorie oder des makroökonomischen Mainstreams neue Antworten auf die großen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Herausforderungen suchen. Denn nur eine größere Theorienvielfalt, Methodenpluralismus und Interdisziplinarität ermöglichen einen wissenschaftlichen Wettstreit um die besten und richtigen ökonomischen Ideen, Modelle und Politikempfehlungen.

**Wir laden Sie herzlich ein, an der Verleihung des Hans-Matthöfer-Preises für Wirtschaftspublizistik „Wirtschaft.Weiter.Denken.“ an Branko Milanović und an der anschließenden Diskussionsrunde mit dem Preisträger teilzunehmen.**



## Programm

- 12:00 Uhr Einlass und kleiner Imbiss
- 13:00 Uhr Musikalische Einführung
- 13:05 Uhr **Begrüßung**  
**Kurt Beck**, Ministerpräsident a.D., Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung
- 13:15 Uhr **Festrede**  
**Andrea Nahles**, MdB, Vorsitzende der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag
- 13:45 Uhr **Laudatio auf den Preisträger**  
**Brigitte Preissl**, Mitglied der Jury des Hans-Matthöfer-Preises für Wirtschaftspublizistik  
**Übergabe des Hans-Matthöfer-Preises für Wirtschaftspublizistik  
„Wirtschaft.Weiter.Denken.“ 2018 an Branko Milanović**
- 14:00 Uhr **Rede des Preisträgers**  
**Branko Milanović**, City University of New York
- 14:25 Uhr Musikalischer Ausklang
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 15:00 Uhr **Der Preisträger Branko Milanović im Gespräch mit dem Publikum**  
Moderation: **Ulrike Herrmann**, Journalistin bei der taz
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Es erfolgt eine Simultanübersetzung in Deutsch/Englisch. Musikalische Begleitung: clair-obscur Saxophonquartett  
Foto- und Filmaufnahmen von Gästen und Mitwirkenden der Veranstaltung können auf der Homepage der FES, in sozialen Netzwerken oder FES-Publikationen veröffentlicht werden. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

## Informationen

### Ort

**Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Haus 1, Konferenzsaal,**

Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin-Tiergarten

### Tagungsleitung

**Dr. Andrä Gärber**

Leiter der Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Dr. Philipp Fink**

Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Philipp.Fink@fes.de, Tel.: (030) 269 35 8319

**Markus Schreyer**

Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Markus.Schreyer@fes.de, Tel.: (030) 269 35 8312

### Tagungsorganisation

**Irin Nickel**

Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Irin.Nickel@fes.de, Tel.: (030) 269 35 8318

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. März 2018 per Mail an  
htms-preis@fes.de oder per Fax an 030 269 35 9229.**

Wegen begrenzter Platzkapazitäten und des großen Interesses an der Veranstaltung kann eine Teilnahmebestätigung erst nach Ende der Anmeldefrist erfolgen. Eine Teilnahme ist nur mit einer Anmeldebestätigung möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Informationen zur Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik und zu den Arbeitskreisen im Internet: [www.fes.de/wiso](http://www.fes.de/wiso)

### Anfahrt

Buslinie 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg

Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.



Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.